

Hans - Jörgel

von

C. Weiser.

In Wien ist ein Mann
 Welcher nichts als schimpfen kann.
 Er wird Hans-Jörgel genannt
 Und ist Ueberall gut bekannt
 Wegen seine dummen Sachen,
 Welche er thut auf die Leute machen;
 Ich will Ihnen also sagen,
 Wenn man thut seine Bücher aufschlagen,
 Daß er darinnen schimpfen thut
 Sowohl übern Christen als auch übern Jud.
 Erstens kommen die Weiber vom Schanzl
 Weil sie predigen wie einer auf der Kanzl,
 Denn wenn sie verkaufen zwei Eier um an Groschen
 So reißt er in seinen Büchern auf über ihnen die Groschen
 Dann kommen die Börstaner,
 Ueber die schimpft er, daß ma könnt waner,
 Das sind die Räuber und Mörder bei ihm.
 Der Hans-Jörgel muß über sie haben einen Grimm.
 Dann schimpft er auch über die Juden
 Er laßt keinen Menschen ruhen
 Denn weil manche reich sind
 So kommen sie in Hans-Jörgel hinein g'schwind.
 Kurz mit wem er spricht
 Er mag böß sein, oder schlicht
 Der kommt in Hans - Jörgel hinein,
 Er mag noch so reich sein.

J. N. 74623



Was ich jezt sein möcht!

Lied in Wiener Mundart.

von S. Weiser.

Vor Allen möcht ich jezt nit der Metternich sein,
Denn der g'spirt g'wiß ka Bein,
Wenn man ihm soll bekommen
Er mag hergeben Geld in die Millionen;
Weil er betrogen hat das ganze Land
Und das ist für uns a große Schand,
Deshwegen ist er a so g'schwind furt
Mit sein dreieckigen Hurt,
Ja der Metternich allein
Möcht ich jezt nit sein.

Dann möcht ih a nit der Burgermeister sein,
Denn der war so hart wie Stein,
Und betrog Stadt und Kaiser,
Und kaufte sich dafür sieben Häuser;
Jetzt sind wir endlich von ihm befreit,
Es war aber auch die höchste Zeit
Daß er sich hat gereitet,
Sonst wer er nit gangen furt, darauf hätt i gewettet,
Darum ist es rein
Daß ih a der Burgermeister nit möcht sein.



Dann möcht ih a ka Gefangener von Fünfhaus sein
Denn daß die streng gerichtet werden, das ist rein,
Es geschieht ihnen a schon recht
Warum waren sie so schlecht,
Und steckten in Brand
Alles was kam in ihre Hand.
Sogar tödten sie viele Leute
Und Alles was sie sahen, war ihnen zur Beute
Darum ist es allgemein,
Daß ich kaner von Ihnen möcht sein.

Dann möcht ich ka Vigourianer sein,
Denn wenn man in ihrem Haus schaut hinein
So kann sich überzeugen Jedermann,
Was das für Spizbuben san.
Deshwegen haben sie a fort müssen
Mit ihrem schlechten Gewissen,
Sonst haben sie eh nir mehr ghabt auf der Welt
Wie dieses und das Geld.
Deshwegen ist es rein,
Daß ich ka Vigourianer möcht sein.

Sammlung L. A. Frankl